

Besuch im Landtag

Am 06.09.2016 fuhr unsere Klasse mit dem Bus zum Landtag nach Düsseldorf. Dort erklärte uns eine nette Frau die Regeln für Besucher. Danach wurden unsere Taschen und Rucksäcke wie am Flughafen kontrolliert.

Ein Mann führte uns dann durch den Landtag. Im großen Plenarsaal durften wir uns in die ersten Reihen setzen. Der Saal ist rund. So können sich die Politiker beim Diskutieren alle gut sehen. Die Sitze sind in unterschiedliche Bereiche unterteilt. Sie heißen Fraktionen. Jede Partei hat einen eigenen Bereich. Im Düsseldorfer Landtag gibt es die SPD, die CDU, die FDP, die Grünen und die Piraten. Jede Partei hat einen Parteivorsitzenden und einen Stellvertreter. Im Moment bildet die SPD zusammen mit den Grünen die Regierung. Frau Hannelore Kraft von der SPD ist die Ministerpräsidentin.



Wir spielten auch eine Landtagssitzung nach. Zuerst wählten wir den Landtagsvorsitzenden und die Ministerpräsidentin. Dann diskutierten wir darüber, ob die Ferien verkürzt werden sollen. So hätten wir mehr Zeit zum Lernen. Aus jeder Partei durfte einer seine Meinung hierzu sagen. Zum Abschluss gab es dann eine Abstimmung. Der Vorschlag wurde von fast allen abgelehnt.

Danach gingen wir in die Cafeteria. Dort gab es Brötchen, Donuts, Kakao und Wasser für uns. Nach ungefähr 2 Stunden fuhren wir wieder zurück.

Es hat uns allen viel Spaß gemacht und wir haben eine Menge über den Landtag gelernt.

Chris Steininger, Klasse 4c



Ausgabe 34
Januar 2017

Martinus Post

Informationsschrift für Kinder, Eltern, Freunde und Förderer der Martinus Schule

Mittelalterfest



Gaukler, Ritter und Minnesänger an der Martinus Grundschule

Am 2. Juli 2016 feierten wir unser großes Sommerfest, das in diesem Jahr ganz im Zeichen des Mittelalters stand.

Vorausgegangen war diesem Tag eine Projektwoche, in der die Kinder zu diesem Thema gebastelt und Auftritte einstudiert haben. Es wurden Burgen entworfen, alte Musikinstrumente nachgebaut aber auch Diabolo Kunststücke einstudiert und vieles mehr.

So konnten die Kinder, unterstützt von ihren Lehrern, bei strahlendem Sonnenschein ein buntes und abwechslungsreiches Programm präsentieren, das Groß und Klein begeisterte.

Für das leibliche Wohl haben der Förderverein und die Schulpflegschaft gemeinsam mit vielen helfenden Händen aus der Elternschaft gesorgt. Es gab Kaffee und Kuchen, leckere Rohkost, Wurst vom Grill und kalte Getränke. Eine große Tombola mit tollen gespendeten Preisen rundete den gelungenen Tag ab.

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle Organisatoren, Helfer und Spender. Der Erlös dieses Tages wird zur Finanzierung des Zirkusprojektes verwendet, welches in diesem Jahr wieder stattfinden wird.

von Christine Deußen und Uwe Knaup



Das Klassentier

Lehr vom 2.-3. DEZEMBER bei omi und opi mit emil und gespielt und hausaufgaben gemacht

DANN HABEN WIR GESCHLAFEN

AUFSTEHEN! WASCHEN UND FRÜHSTÜCKEN DANN WAREN WIR DRAUSSEN

ES WAR SCHÖN

Die Marmelade AG

In der Marmelade AG habe ich gelernt, wie man sich bei den Hausaufgaben konzentrieren kann. Mir hat das viel Spaß gemacht. Am Ende gibt es von Frau Müller für die Kinder noch eine kleine Überraschung.

Franziska Vollmer

Entspannung Pur

Wenn man sich mal so richtig entspannen will, geht man zur Marmelade AG. Dort lernt man Entspannungstricks kennen und hört Traumreisen. Außerdem kann man danach noch eine Erinnerung malen. Die wird dann noch laminiert, damit es lange hält. Manchmal gibt es auch noch was Süßes. Aber das Beste ist, dass man einen guten Ausgleich zur Schule hat.

Trick 1: Den Satz: Ich bin ruhig und entspannt sagen.

Trick 2: Die Augen schließen und dann wieder aufmachen und weiterarbeiten.

Max Gerhard, Klasse 3c



Impressum:
Herausgeber: Verein der Freunde und Förderer der Martinus Schule Meerbusch Strümp e.V., Fouesnantplatz 2, 40670 Meerbusch, vertreten durch den Vorstand: Uwe Knaup, Dirk Gaschemann, Klaus Schlüter, Ute Blumentrath
Beiratsmitglieder: Istvan Angyalosi, Nils Kulmann, Christine Deußen, Alexander Mous
Redaktion und Gestaltung: Ute Blumentrath
Alle nicht namentlich gekennzeichneten Texte stammen von der Redaktion.
Fotos: Miriam Einwallner, Ellen Müller, Ute Blumentrath





Maren Seele

Mein Name ist Maren Seele. Ich lebe mit meinem Mann und meinen zwei Söhnen Jonas (9) und Tim (6) in Willich.

In meiner Freizeit versuche ich mich durch Sport fit zu halten oder entspanne mich beim Lesen.

Werdegang: Aufgewachsen bin ich in Elsdorf im Rhein- Erft-Kreis. Schon während meiner Schulzeit entdeckte ich als Betreuerin bei Ferienfreizeiten die Bereicherung, die der Umgang mit Kindern mit sich bringt. Nach der Schule habe ich in Köln Sonderpädagogik studiert und nach dem Referendariat einige Zeit an Förderschulen für „Geistige Entwicklung“ und „Sozial- emotionale Entwicklung“ unterrichtet. 2004 begann meine Arbeit als Sonderpädagogin im Gemeinsamen Lernen der Grundschule. Ich bin immer wieder aufs Neue fasziniert vom Ideenreichtum der Schüler und berührt von ihrer Offenheit im Umgang miteinander. In der Martinus Schule unterstütze ich seit diesem Schuljahr hauptsächlich die Schüler und Lehrer der dritten Klassen. Ich fühle mich hier sehr wohl und freue mich auf neue Erfahrungen.



Claudia Haas

Aufgewachsen bin ich im schönen Münster und dort habe ich auch nach dem Abitur Grundschullehramt studiert.

Das Referendariat führte mich nach Düsseldorf, wo ich einige Jahre gelebt und an verschiedenen Grundschulen unterrichtet habe. Heute lebe ich mit meinem Mann, meinen zwei Kindern und unserem Hund Bonnie in Willich.

Im Sommer 2016 bekam ich nun die Chance, das Team der Martinusschule in Strümp zu unterstützen. Hier fühle ich mich pudelwohl und freue mich schon auf ganz viele gemeinsame spannende Schuljahre! Wenn ich nicht gerade unterrichte oder mich anderweitig mit dem Thema Schule beschäftige, dann mag ich folgende Dinge: Unternehmungen mit meiner Familie, Waldspaziergänge mit unserem Hund, Kochen & Backen, Reisen (vor allem nach Italien), Nähen und Lesen



Alessandra Casola

Mein Name ist Alessandra Casola-Raschczyk.

Ich bin Lehrerin für Sonderpädagogik und seit diesem Schuljahr Teil des Kollegiums der Martinusschule.

Ich bin 43 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Söhne im Alter von 12 und 8 Jahren.

Nach dem Studium in Köln und nach dem Referendariat habe ich zunächst 12 Jahre in Duisburg an einer Förderschule mit dem Schwerpunkt „Lernen“ unterrichtet, bevor ich mich entschied ins „Gemeinsame Lernen“ zu wechseln.

Momentan bin ich mit den meisten meiner Stunden im ersten Schuljahr eingesetzt und freue mich auch weiterhin sehr auf die kommenden Aufgaben und auf eine schöne Zeit hier an der Martinusschule.

Frau Daberkows Hochzeit

In diesem Jahr ist etwas sehr Romantisches passiert: Frau Pottgießer hat Herrn Daberkow geheiratet. Sie haben sich für den Namen Daberkow entschieden. Am 10.10.2016 fand die standesamtliche Hochzeit statt. Nachher, am 15.10.2016 war die kirchliche Hochzeit. Da die Hochzeit in Bayern war, konnte die 4A nicht kommen, weil es zu weit weg war. Dafür hat die Klasse eine Videobotschaft dorthin geschickt.

Am ersten Schultag nach den Herbstferien kam Frau Daberkow mit einem Lächeln im Gesicht in die Schule. Die Kinder der 4A machten ein Rosenspalier. Frau Daberkow lief durch das Spalier und schnitt ein auf Bettlaken gemaltes Herz aus. Darauf stand: „Just married“. Sie sagte: „Wenn ich das gewusst hätte, dann hätte ich meinen Mann zur Unterstützung mitgebracht!“ Sie stieg durch das Herz in den Klassenraum. Dort hat ihre Klasse ein Lied für sie gesungen. Ein Schüler hat zum Lied Klavier gespielt. Wir glauben, Frau Daberkow hat sich sehr darüber gefreut und sagen nochmal: HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Nell, Leah und Constanze, Klasse 4a



Die Klassenfahrt

Am Montag, den 26.09.2016 trafen sich wir, die vierten Klassen, früh an der Schule.

Nach ein paar Minuten fuhren wir mit dem Bus in die Jugendherberge nach Ratingen.

Als wir ankamen, sprangen alle aus dem Bus. Dann bezogen wir alle unsere Betten. Nun war es Zeit Mittag zu essen. Es schmeckte sehr lecker. Anschließend gingen wir mit einem Naturpädagogen in den Wald. Wir mussten verschiedene Sachen suchen, zum Beispiel Federn, etwas Rundes, etwas Glattes oder etwas, das nicht in die Umwelt gehört. Dann sollten wir aus den gesammelten Gegenständen Kunstwerke bauen, zu denen wir Geschichten erzählen sollten. Später gingen wir zur Jugendherberge zurück. Als wir ankamen grillten wir Würstchen. Dazu gab es Salat und Baguette. Nun stand die Nachtwanderung an. Wir sollten keine Taschenlampen mitnehmen, damit wir uns nicht nur auf unsere Augen, sondern auf die anderen Sinne konzentrieren konnten. Anschließend machten alle einen Lichtergang durch den Wald. Als wir zurückkamen, waren alle sehr müde und gingen ins Bett.

Seniorenheim

Die 3. Klassen waren im Seniorenheim. Dort haben wir Sankt-Martins-Lieder gesungen. Zum Beispiel Loop, Müller, Loop, Laterne, Laterne, Sankt Martin und noch andere Lieder. Es waren sehr viele alte Leute da. Als wir gesungen haben, saßen sie an Tischen und haben noch gefrühstückt. Manche haben mit uns gesungen. Das war toll! Danach sind wir in ein anderes Zimmer gegangen. Da haben wir auch noch Weckmänner bekommen und etwas zu trinken. Als Letztes sind wir wieder zur Schule gegangen. Das war ein toller Ausflug! Die Senioren haben sich sehr gefreut!

Olivia und Johanna, Klasse 3c

Bücherei Ausflug

Unser Büchereiausflug
Am 09.11.2016 sind wir, die Klasse 2a, mit dem Bus in die Stadtbücherei nach Büderich gefahren. Dann hat uns Frau Greferath durch die Bücherei geführt und uns die Räume gezeigt. Wir durften Bücher anschauen und darin lesen. Mir hat der Ausflug gefallen. Als Geschenk haben wir Lesewürmer bekommen. Dann war unser toller Ausflug vorbei. Von Julia und Stella Klasse 2a



Am nächsten Morgen standen wir recht früh auf und stärkten uns. Danach gingen unsere Klassen in den Zauberwald. Dort machten alle drei Klassen ein lustiges Spiel. Anschließend verabschiedeten wir uns von unserem Naturpädagogen. Dann gingen die drei Klassen wieder zu der Jugendherberge. Dort angekommen, machten sich alle für die Disco fertig. Sie war sehr lustig und wir hatten viel Spaß. Es gab viele leckere Süßigkeiten. Später gingen alle froh in die Betten. Am nächsten Morgen war es Zeit zur Abreise. Alle spielten noch eine halbe Stunde auf dem Spielplatz der Jugendherberge. Als die Busse ankamen, mussten wir leider fahren. Das war eine schöne tolle Klassenfahrt.

von Tobias Holtmann, Felix Kleinevoss, Klasse 4a

Unsere Singpause

Unsere Singpausenlehrerin heißt Frau Bock. Sie kommt jeden Dienstag und Donnerstag zu uns in die Martinusschule.

Im Moment singen wir schöne Weihnachtslieder.

Die Lieder: In der Weihnachtsbäckerei und Mein Weihnachtsstern gefallen uns besonders gut.

Liebe Grüße Samuel und Arda, Klasse 2a



Ein großes Dankeschön geht an Holger Beckmann und Jutta Junick, die sich in ihrer Zeit im Förderverein unermüdlich und mit großer Begeisterung immer für die Schule eingesetzt haben!

